

Wassertürme in Bremen und Hamburg



Erste Wasserkünste versorgten Bremen und Hamburg schon im Mittelalter. In der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts ließen beide Städte und Bremerhaven neuzeitliche zentrale Wasserversorgungen mit mächtigen Wassertürmen bauen. Aber auch Gaswerke, Bahn, Industrie, öffentliche Einrichtungen und Parks besaßen diese stadtbildprägenden Bauten. 18 gab es in Bremen, 11 in Bremerhaven und 63 in Hamburg. Ihre Geschichte berührt Fragen der Hygiene, der sozialen Situation, der industriellen und technischen Entwicklung und des Gesundheitswesens, was es so spannend und interessant macht, sich dem Thema nicht nur architekturhistorisch zu nähern. Viele der Bauten sind inzwischen verschwunden, andere haben eine neue Nutzung gefunden.

240 Seiten, über 375 Abbildungen in Farbe und Schwarzweiß
Paperback Fadenheftung
Regia-Verlag 2011 ISBN 978-3-86929-190-1
Preis 19,80 Euro

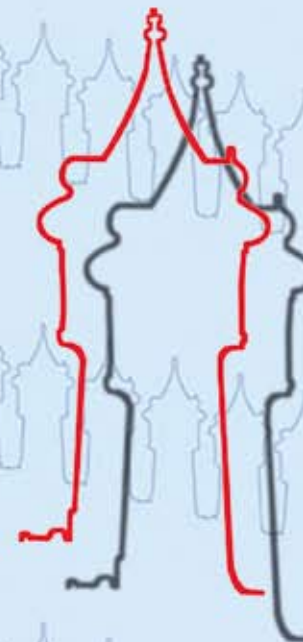
Wassertürme in Bayern



334 Wassertürme entdeckten die Autoren des Buches in Bayern, darunter die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählenden Augsburger Wassertürme und die Wasserkünste in Schlossgärten. Es gibt Besonderheiten in diesem Bundesland, so einen spezieller Baustil mit quadratischem Grundriss und „Häusern am Stiel“. Auch fanden sich Türme mit kirchlichem Bezug, darunter einer, der heute als Kapelle dient und einer, der zum Kirchturm umfunktioniert wurde. Bei der Bahn dominierten so genannte Wasserhäuser, die heute kaum noch existieren. Allein 38 der „herausragenden“ Bauten gehören zu Industrieunternehmen, einige zum Militär, zur Landwirtschaft, zu Gaswerken, Krankenhäusern, Stadtbädern und Schlachthöfen.

304 Seiten, 814 Abbildungen in Farbe und Schwarzweiß
Paperback Fadenheftung
context-Verlag Augsburg, Nürnberg 2020
ISBN 978-3-946-91723-6
Preis 19,80 Euro

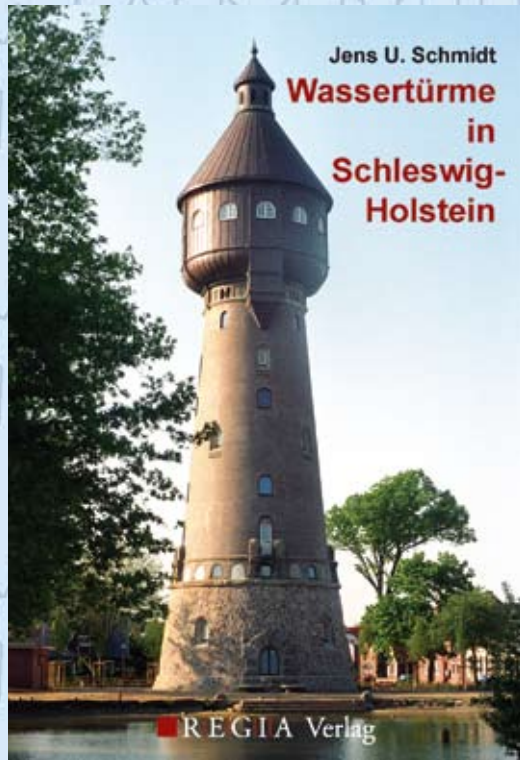
Bücher aus dem Archiv deutscher Wassertürme



Das private Archiv deutscher Wassertürme von Dr. Jens U. Schmidt sammelt alles über Wassertürme. Das Material fließt dann in Buchpublikationen einzelner Regionen ein. Die Bücher können über den Online-shop des Archivs bezogen werden: www.wassertuerme.com/shop. Sie sind teilweise auch über den Buchhandel erhältlich.

Kontakt: kontakt@wassertuerme.com
Domplatz 13, 15517 Fürstenwalde

Wassertürme in Schleswig-Holstein



Mindestens 140 Wassertürme gab es in Schleswig-Holstein. Auf dem flachen Land waren sie zum Ende des 19. und am Anfang des 20. Jahrhunderts die technisch beste Lösung, um einen gleichmäßigen Wasserdruck zu gewährleisten. Es gab sie für die Wasserversorgung von Gemeinden und landwirtschaftlichen Gütern, bei der Bahn, Gaswerken, Krankenhäusern, Kasernen und der Industrie. Viele der architektonisch phantasievoll gestalteten Bauten sind verschwunden, 75 stehen noch. Nur wenige davon dienen weiterhin der Wasserversorgung. Die anderen haben eine neue Funktion erhalten. Sie sind Wahrzeichen ihrer Gemeinden und eine Freude für Liebhaber der Industriearchitektur.

*256 Seiten, über 250 Abbildungen in Farbe und Schwarzweiß, Paperback Fadenheftung
Regia-Verlag 2008 ISBN 978-3-939656-71-5
Preis 19,80 Euro*

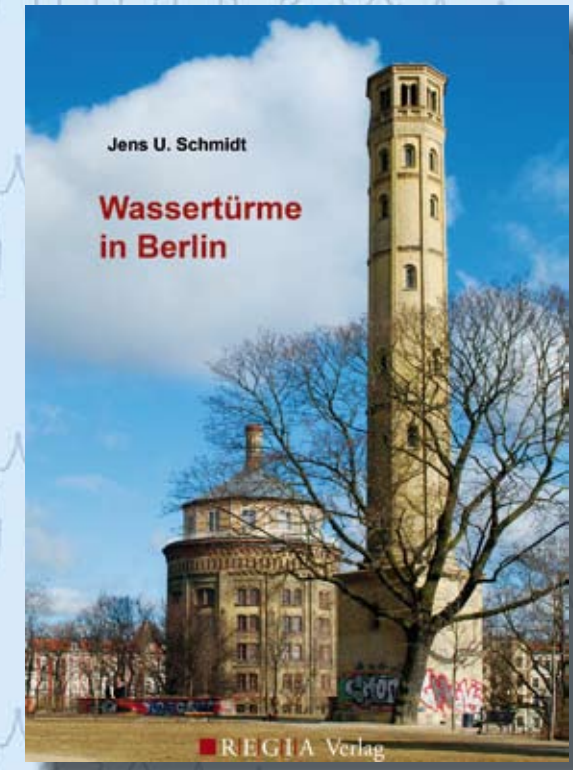
Wassertürme in Baden-Württemberg



Die drei Autoren entdeckten fast 400 Wassertürme in Baden-Württemberg. Sie erzählen ihre Geschichte und illustrieren sie mit Bauzeichnungen, aktuellen und historischen Fotos. Viele Türme sind auch heute noch Teil der Versorgung. In den trockenen Hochlagen speichern sie das Wasser, das über die Fernwasserversorgung aus den wasserreichen Gebieten an Rhein, Donau und Bodensee kommt. Von historischen Wasserkünsten über liebevoll gestaltete Bauten aus der Zeit um 1900 und den Jugendstil reicht die Palette bis zu hoch modernen Türmen. Ein besonderer Schwerpunkt sind neben Bahnwassertürmen die Türme der Textil-, Metall-, Chemieindustrie und der Lebensmittelwirtschaft.

*272 Seiten, über 700 Abbildungen überwiegend in Farbe, Paperback Fadenheftung
Regia-Verlag 2009 ISBN 978-3-86929-002-7
Preis 19,80 Euro*

Wassertürme in Berlin



Die Geschichte der Stadt Berlin zwischen 1838 und 1969 lässt sich auch aus einer ganz ungewöhnlichen Perspektive schildern: anhand der 125 Wassertürme, die das Stadtbild prägen und prägten. Sie repräsentieren die Entwicklung der Versorgung mit Trinkwasser und Gas, aber auch das Verkehrswesen, insbesondere die Eisenbahn. Die auffälligen Bauten stehen für den industriellen Fortschritt ebenso wie für die Erholung der Berliner in Parks wie dem Zoo und dem Botanischen Garten. Krankenhäuser benötigten sie ebenso wie Strafanstalten und Brauereien. 68 der eindrucksvollen Bauwerke stehen noch heute und haben eine neue Aufgabe erhalten, einige warten noch darauf. Über alle gibt es viel zu erzählen und anhand historischer Pläne und Bilder zu erläutern.

*256 Seiten, über 250 Abbildungen in Farbe und Schwarzweiß, Paperback Fadenheftung
Regia-Verlag 2010 ISBN 978-3-86929-032-4
Preis 19,80 Euro*